

# Kuthteich Lauchhammer

Schlagwörter: [See](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Lauchhammer

Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz

Bundesland: Brandenburg



Kuthteich Lauchhammer  
Fotograf/Urheber: Kirsten Krepelin



Der sogenannte Kuthteich, auch Restloch 38, umfasst ca. 13 ha und ist durchschnittlich 3,5 m tief. Der Kuthteich entstand aus einem Restloch des Tagebaues Kuth, der der westliche Teil der Grube Emanuel und von 1918-1922 in Betrieb war. Die Abraummassen wurden im Tagebau IV verkippt, der sich heute noch in der Landschaft durch den Wehlenteich abzeichnet. Nachdem die Entwässerungsmaßnahmen eingestellt worden waren, entstand der Kuthteich durch aufsteigendes Grundwasser. In der Zeit zwischen 1938 und 1993 wurden Kohletrüben aus den Brikettfabriken Nr. 64-66 in das Tagebaurestloch eingespült und dort zwischengelagert. Zudem wurde der Kuthteich als Brauchwasserreservoir für die Brikettfabriken genutzt. Seit den 1960er Jahren wird die Kohletrübe mit einem Saugbagger aufgenommen und über Rohrleitungen z.B. in die Restlöcher 37 am Wasserturm und 43 nahe Kostebrau sowie ab 1979 in den Restlochkomplex Kleinleipisch transportiert.

Der Kuthteich wurde bergbautechnisch saniert. Die Maßnahmen umfassten Baufeldberäumung und Holzarbeiten, Arbeiten zur Böschungsstabilisierung mittels Rütteldruckverdichtung, Trittsicherheitsmaßnahmen und Aktivitäten zur Böschungsprofilierung sowie Untiefenbeseitigung mittels Schwimmbagger.

Um die Bergaufsicht zu beenden, erfolgten Rekultivierungsmaßnahmen einschließlich Aufforstung, Strandgestaltung und Anlage von Radwegen.

Heute wird der Kuthteich zu Freizeitwecken genutzt.

## Datierung:

- --

## Quellen/Literaturangaben:

- <https://www.lmbv.de/wp-content/uploads/2021/04/Sanierung-Kuthteich-Restloch-38.pdf> (Zugriff am 21.6.2022)
- <https://www.anglermap.de/angeln/steckbrief-gewaesser.php?id=kuhteich-lauchhammer>
- Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (Hg.): Plessa/Lauchhammer/Schwarzheide, Senftenberg 2016

**BKM-Nummer:** 32001933

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Kuthteich Lauchhammer

**Schlagwörter:** See

**Ort:** Lauchhammer

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 29 11,39 N: 13° 45 40,94 O / 51,4865°N: 13,76137°O

**Koordinate UTM:** 33.413.999,45 m: 5.704.654,99 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 5.414.101,21 m: 5.706.492,35 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Kuthteich Lauchhammer“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001933> (Abgerufen: 6. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

